



Swisscanto
Flex Sammelstiftung

Geschäftsbericht 2020

Nach Swiss GAAP FER 26



Stark durch
Flexibilität

Swisscanto Flex Sammelstiftung in Kürze

- Flexible und leistungsstarke Kollektiv-Vorsorgelösung für KMU
- Operativ tätig seit 1. Januar 2010
- Flex kollektiv als Gemeinschaftseinrichtung für kleinere Betriebe
- Flex individuell für mittlere und grössere Betriebe als Vorsorgelösung mit eigener Bilanz und Betriebsrechnung
- Angeschlossene Betriebe per 31. Dezember 2020: 352
(davon Flex kollektiv 296, Flex individuell 55, Vorsorgewerk Rentner 1)
- Anzahl Destinatäre per 31. Dezember 2020: 12'558
- Anlagevermögen per 31. Dezember 2020: 2'568 Mio.

Mehr Informationen finden Sie unter: swisscanto-flex.ch.

Impressum

Herausgeber Swisscanto Flex Sammelstiftung, Stockerstrasse 33, 8021 Zürich

Redaktion Andreas Schmelzter

Internet Der Geschäftsbericht ist nur im PDF-Format verfügbar unter swisscanto-flex.ch.

Diese Publikation und die darin enthaltenen Informationen dürfen nicht an Personen, die möglicherweise US-Personen nach der Definition der Regulation S des US Securities Act von 1933 sind, verteilt und/oder weiterverteilt werden. Definitionsgemäss umfasst «US Person» jede natürliche oder juristische US-Person, jedes Unternehmen, jede Firma, Kollektivgesellschaft oder sonstige Gesellschaft, die nach amerikanischem Recht gegründet wurde. Im Weiteren gelten die Kategorien der Regulation S.

This publication and the information contained in it must not be distributed and/or redistributed to, used or relied upon by any person (whether individual or entity) who may be a US person under Regulation S of the US Securities Act of 1933. US persons include any US resident; any corporation, company, partnership or other entity organized under any law of the United States; and other categories set out in Regulation S.

© Swisscanto Flex Sammelstiftung, Zürich

Inhalt

Jahresbericht 2020	4
Das Flex-Konzept	6
Portfoliomanager Bericht 2020	7
Nachhaltigkeit als Grundsatz in der Vermögensverwaltung	8
Jahresrechnung 2020	9
Bilanz per 31. Dezember 2020	10
Betriebsrechnung per 31. Dezember 2020	12
Anhang zur Jahresrechnung	14
Bericht der Revisionsstelle	36

Jahresbericht 2020

Ein Jahr im Zeichen von COVID-19



Andreas Schmelzter und Dr. Christof Strässle

Liebe Leserin, lieber Leser

Die COVID-19 Pandemie prägte das Jahr 2020 in allen Bereichen des Lebens. Als Gesellschaft sind wir mit Massnahmen konfrontiert worden, die wir bis anhin nicht kannten. Durch den anhaltenden Lockdown sahen sich viele Unternehmen vor grosse Herausforderungen gestellt. Mit umfangreichen finanziellen Initiativen hat der Bundesrat versucht, die Situation für alle etwas zu erleichtern. Kurzfristig haben die Finanzhilfen ihre Wirkung entfaltet. Trotz der Schwierigkeiten ist die Anzahl der Unternehmenskonkurse im Vergleich zu den Vorjahren geringer ausgefallen, mit der positiven Auswirkung, dass die Swisscanto Flex Sammelstiftung im Geschäftsjahr 2020 keinen Anschluss durch Konkurs verloren hat. Wir wünschen unseren angeschlossenen Unternehmen weiterhin Kraft und Durchhaltevermögen, damit sie unternehmerisch wie persönlich gesund aus der Pandemie hervorgehen.

Durch die historische Aufholjagd der Finanzmärkte konnten die im ersten Quartal erlittenen Anlageverluste im zweiten und dritten Quartal wieder wett gemacht werden. Beflügelt durch das Ergebnis der Präsidentschaftswahlen in den USA und die ersten Genehmigungen für Corona-Impfstoffe schlossen die Finanzmärkte zum Jahresende wieder mit erfreulichen Ergebnissen. Aufgrund dieser guten Performance konnte im Produkt Swisscanto Flex Kollektiv eine sehr attraktive Verzinsung der Altersguthaben von 2,25% gewährt werden. Mit einem Deckungsgrad von 109,88% im Bereich Flex Kollektiv und einem konsolidierten Deckungsgrad von 111,79% über alle Bereiche steht die Stiftung auf einem soliden finanziellen Fundament.

Zudem hat der Stiftungsrat der Swisscanto Flex Sammelstiftung im vergangenen Geschäftsjahr dafür gesorgt, dass die gesunde Substanz unserer Sammelstiftung langfristig erhalten bleibt:

Einführung Reglement Beteiligung und Sanierung

Von den drei Bereichen Kollektiv, Individuell und Vorsorgewerk Renten reagiert das Vorsorgewerk Renten am Sensibelsten auf die Bewegungen am Kapitalmarkt. In der Vergangenheit wurde den aktiven Vorsorgewerken jeweils ein Teil der Performance abgezogen, um die finanzielle Stabilität und die Äufnung der notwendigen Rückstellungen sicherzustellen. Mit dem neuen Reglement Beteiligung und Sanierung hat der Stiftungsrat klare Regeln für die Steuerung des finanziellen Gleichgewichts der drei Bereiche erlassen. Die erzielte Performance im Jahr 2020 hat es dem Stiftungsrat ermöglicht, den aktiven Vorsorgewerken eine Beteiligungsgutschrift aus dem Bereich Vorsorgewerk Renten zuzusprechen.

Sicherung des finanziellen Gleichgewichts

Aufgrund der mittel- bis längerfristig zu erwartenden deutlich geringeren Anlagerenditen hat der Stiftungsrat beschlossen, zur Sicherung des finanziellen Gleichgewichts der Stiftung zusätzliche Rückstellungen für die allfällige Senkung des technischen Zinssatzes von bisher 1,75% auf 1,5% zu bilden. Im Weiteren hat der Stiftungsrat eine Anpassung des Umwandlungssatzes bei ordentlicher Pensionierung (Alter 64/65) von 5,3% im 2022 auf 5,2% im 2023 beschlossen.

Mit den getroffenen Massnahmen stimmen neben den finanziellen Kennzahlen auch die versicherungstechnischen Voraussetzungen der Stiftung.

Wechsel der Dienstleistungsgesellschaft

Das vergangene Jahr stand für uns persönlich auch im Zeichen der Übernahme unseres Verwaltungsgeschäftes durch die PFS Pension Fund Services AG. Die PFS Pension Fund Services AG ist in der Vorsorgebranche eine anerkannte und erfolgreiche Marke. Im Jahr 2002 gegründet, betreut sie aktuell 40 Geschäftsführungs- und Verwaltungsmandate sowie 60 Stiftungsbuchhaltungen für insgesamt 65'000 Versicherte bzw. CHF 15 Mrd. Anlagevermögen.

Wir arbeiten an der Zukunft

Per 1. November 2020 wurde Andreas Schmelzter zum neuen Geschäftsführer unserer Sammelstiftung ernannt. Zusammen mit seinem Team wird er alles daran setzen, den angeschlossenen Unternehmen weiterhin ein bewährter und verlässlicher Partner zu sein. Gleichzeitig bereiten wir uns darauf vor, ab 1. Januar 2022 eine neue Verwaltungssoftware einzusetzen. Mit der neuen Applikation schaffen wir die Grundlage, dass die Swisscanto Flex Sammelstiftung und die angeschlossenen Unternehmen von einem Digitalisierungsschub der Dienstleistungen profitieren können.

Unseren Kunden danken wir für Ihre Treue und das Vertrauen in uns. Wir wünschen allen weiterhin gute Gesundheit und eine bleibende Rückkehr zur Normalität.



Dr. Christof Strässle
Präsident des Stiftungsrats



Andreas Schmelzter
Geschäftsführer

Das Flex-Konzept

Die Swisscanto Flex Sammelstiftung bietet für kleinere Betriebe eine Gemeinschaftseinrichtung im üblichen Rahmen sowie für mittlere und grössere Betriebe eine Vorsorgelösung auf individueller Basis mit eigener Jahresrechnung und eigenem Deckungsgrad an. In Verbindung mit den attraktiven Vermögensanlagepools von Swisscanto Invest steht den Schweizer KMU's unter dem Dach der Swisscanto Flex Sammelstiftung ein rundum interessantes Vorsorgepaket zur Verfügung.

Flex Individuell – die massgeschneiderte Lösung

Diese Lösung ist für Firmen mit mindestens zehn versicherten Personen möglich. Das Vorsorgewerk wird wie eine unabhängige Pensionskasse mit jährlicher Bilanz und Betriebsrechnung geführt. Dies ermöglicht den Aufbau einer eigenen Wertschwankungsreserve und bedeutet, dass für jedes Vorsorgewerk einer angeschlossenen Firma ein individueller Deckungsgrad berechnet wird. Auch Vorsorgewerke mit einer Unterdeckung können sich der Sammelstiftung anschliessen. Zwischen den verschiedenen Vorsorgewerken gibt es keinerlei Solidaritäten in Bezug auf den Deckungsgrad.

Das Vorsorgekapital innerhalb der Lösung Flex individuell wird gesamthaft in drei Anlagepools (Flex20, Flex30 und Flex40) investiert.

Flex kollektiv – die Gemeinschaftslösung

Alle an diese Einrichtung angeschlossenen Unternehmen bilden eine Gemeinschaft mit frei wählbaren oder standardisierten Vorsorgeplänen.

Die Verzinsung wird aufgrund der Nettoendite der Anlagen und unter Berücksichtigung der notwendigen Wertschwankungsreserven vom Stiftungsrat jährlich festgelegt.

Der Kunde profitiert von einer effizienten Verwaltung, einem vorteilhaften Rückversicherungstarif und einem hohen Mass an Transparenz. Das Vorsorgekapital innerhalb der Lösung Flex kollektiv wird ausschliesslich im Anlagepool Flex20 investiert.

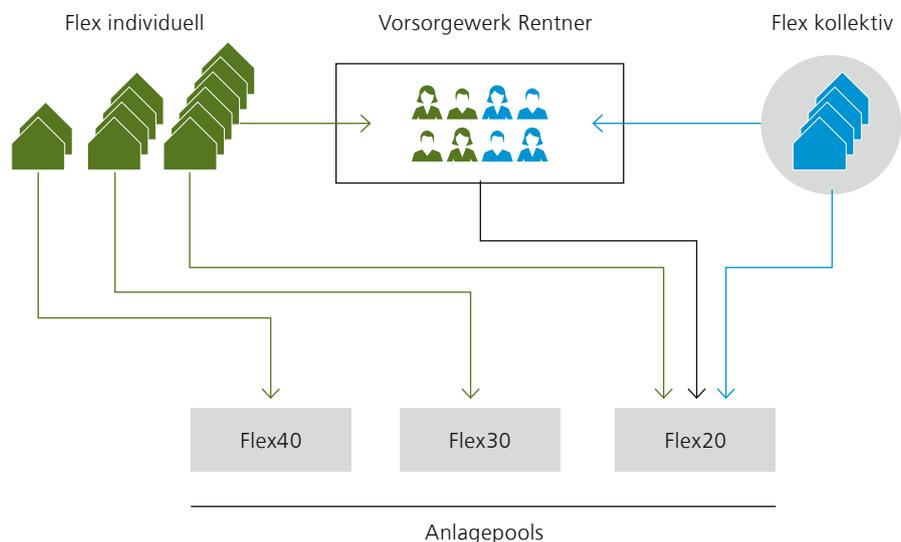
Der Kunde hat die Wahl

Die beiden integrierten Produkte der Swisscanto Flex Sammelstiftung bieten für die gesamte Bandbreite von Unternehmen, vom Kleinst- bis hin zum Grossbetrieb attraktive Alternativen mit flexiblen Lösungen.

Vermögensverwaltung

Die Kapitalanlagen werden durch das Asset Management der Zürcher Kantonalbank (Swisscanto Invest by Zürcher Kantonalbank) mit Anteilen an der Swisscanto Anlagestiftung und mit institutionellen Fonds abgedeckt.

Das Konzept



Portfoliomanager Bericht 2020

Ende des Jahres 2019 tauchte auf einem Lebendtiermarkt in China, zunächst von der Öffentlichkeit weitgehend unbemerkt, ein Virus namens Covid-19 auf. Im Verlauf des Januars 2020 wurde die betroffene Millionenstadt Wuhan vom öffentlichen Verkehr abgeriegelt und unter Quarantäne gestellt. Solche Bilder konnte man sich in der westlichen Welt nicht vorstellen – das Virus schien weit weg. Und so stiegen die Aktienmärkte bis gegen Ende Februar weiter an. Als kurz darauf die Fallzahlen in Europa stark anstiegen und Lockdown-Massnahmen flächendeckend Tatsache wurden, kollabierten die globalen Börsen regelrecht.

Coronakrise weckt Erinnerungen an die Finanzkrise 2008

Die Aktienkurse erreichten am 23. März ihren Tiefpunkt. Während nur gerade einem Monat materialisierten sich Kursverluste von über 30%. Damit war dies – in einem solch starken Ausmass – die schnellste Börsenkorrektur aller Zeiten. In dieser Phase gerieten die Finanzmärkte in grosse Panik und nicht liquide sowie risikobehaftete Anlagen waren an gewissen Tagen kaum handelbar. So schossen die Kreditprämien von Hochzinsanleihen von 3,5% auf 11% hoch und sorgten für starke Kursverluste bei Unternehmensanleihen. Um eine erneute Finanzkrise zu verhindern, griffen die Zentralbanken weltweit rasch und vehement ein. So senkte die amerikanische Notenbank ihre Leitzinsen aggressiv von 1,5% auf 0% und stützte die Finanzmärkte zusätzlich durch Käufe von Firmenanleihen. Infolge der weltweit massiven finanziellen Lockerungsmassnahmen blähten sich die Zentralbankenbilanzen nochmals signifikant auf.

Expansive Fiskalpolitik treibt Staatsverschuldung weiter aufwärts

Auch die Regierungen reagierten ihrerseits schnell und schnürten riesige Unterstützungspakete für die Privatwirtschaft. Diese Programme waren in vielen Ländern grösser als je zuvor und machten global rund 14% der Wirtschaftsleistung aus. Damit konnte ein

Teil des Nachfragerückgangs ausgeglichen und Arbeitsstellen erhalten werden. Durch diese massiven Stimuli stieg aber auch die ohnehin schon hohe Staatsverschuldung weiter an.

Stimuluspakete lassen Aktienmärkte abheben

Die expansive Fiskal- und Geldpolitik in Kombination mit einer schrittweisen Erholung der Konjunktur im Sommer 2020 war für die Finanzmärkte ein Segen. Trotz einer zweiten Infektionswelle legten die globalen Aktienmärkte ein regelrechtes Kursfeuerwerk hin und konnten bis Ende Jahr vom Tiefpunkt um 70% zulegen. In Schweizer Franken gemessen schloss der Welt-Aktienindex das Jahr mit einer Performance von rund 6% ab. Angeführt von den sogenannten FAANG-Titeln (Facebook, Amazon, Apple, Netflix und Google) schwang der US-Aktienmarkt mit einem Wertzuwachs von fast 18% in USD obenaus. Deutlich mehr Mühe hatten europäische Substanz-Werte, welche das Jahr mit einem Minus von 16% abschlossen. Neben den Aktien wiesen auch die Obligationen für 2020 eine positive Wertentwicklung aus. Dank den nochmals tieferen Renditen rentierten globale Staatsanleihen mit über 5%. Grosse Ausschläge gab es auch bei den Rohstoffen, wobei Gold der Top-Performer und Erdöl der grosse Verlierer war. Bei den Währungen schwächte sich der US-Dollar deutlich ab, während der Schweizer Franken einmal mehr zur Stärke neigte.

Börsenjahr dürfte in guter Erinnerung bleiben

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass das Börsenjahr 2020, trotz des historisch turbulenten Starts, dank unübertroffenen geld- und fiskalpolitischen Massnahmen in guter Erinnerung bleiben dürfte. So schlossen die meisten Anlagekategorien das Gesamtjahr in positivem Territorium ab und nur einzelne Wertpapierklassen konnten sich vom Kurssturz im März nicht mehr erholen. In diesem Marktumfeld konnte auch für die vier Vermögenspools der Swisssanto Flex Sammelstiftung eine solid positive Rendite zwischen 4,5% und 5% erwirtschaftet werden.

Nachhaltigkeit als Grundsatz in der Vermögensverwaltung

Als verantwortungsvoller Vermögensverwalter verfolgt die Swisscanto Invest das Ziel, das Vermögen ihrer Kunden langfristig zu mehren. Zudem will sie ihrer Vorreiterrolle bei nachhaltigen Anlagen gerecht werden. Darum sind Nachhaltigkeit und die Berücksichtigung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (kurz ESG) – neben der reinen Finanzanalyse – integrale Bestandteile des Anlageprozesses von Swisscanto Invest in den aktiv verwalteten traditionellen Anlagekategorien.

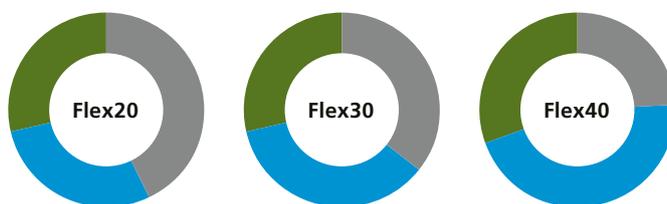
Unser Vermögensverwalter Swisscanto Invest ist der festen Überzeugung, dass die systematische Integration von ESG-Kriterien zu fundierteren Anlageentscheidungen führt, denn sie erlaubt es, die möglichen Auswirkungen der Klimarisiken und anderer nachhaltigkeits-relevanter Faktoren auf die Vermögenspreise zu analysieren. Zudem entwickelt Swisscanto Invest eigene Instrumente und Signale, die dabei helfen, die ESG-Risiken und -Chancen der Wertpapier-Emittenten frühzeitig zu erkennen und in Mehrwerte für die Investoren umzusetzen.

Swisscanto Invest hat den Anspruch, mit den Vermögensanlagen aktiv zum Klimaschutz beizutragen. Darum wurde der Nachhaltigkeitsstandard verstärkt. Mit der Berücksichtigung des Pariser Klimaziels bei

den aktiv verwalteten «Responsible»-Anlagegefässen soll ein konkreter Beitrag zur Begrenzung der globalen Durchschnittstemperatur auf unter zwei Grad Celsius geleistet werden. Dazu wird angestrebt, das jährliche CO₂-äquivalente Reduktionsziel des Pariser Abkommens mithilfe einer Dekarbonisierung auf Portfolioebene in Höhe von 4 Prozent plus Wirtschaftswachstum umzusetzen.

Wesentlicher Bestandteil der Verantwortung als Vermögensverwalter ist das Investment Stewardship in Bezug auf die verwalteten Aktien- und Kreditanlagen. Im Vordergrund steht dabei der aktive Dialog, bei dem Unternehmen dazu aufgefordert werden, ehrgeizige CO₂-äquivalente-Reduktionsziele zu formulieren und konsequent umzusetzen. Zudem nimmt Swisscanto Invest ihre Verantwortung mit aktivem Engagement und der Ausübung des Stimmrechts wahr. Das Abstimmungsverhalten wird dabei transparent unter [swisscanto.com/voting](https://www.swisscanto.com/voting) publiziert.

Mit dem neuen Nachhaltigkeitsstandard «Responsible» bei den aktiv verwalteten Anlagegefässen von Swisscanto Invest unterliegt der Grossteil des Vermögens unserer Sammelstiftung einem dedizierten ESG-Ansatz.



Anlagekategorie

Anlagekategorie	Flex20	Flex30	Flex40
Liquidität	2%	2%	2%
Obligationen CHF	30%	20%	12%
Obligationen Fremdwährungen (hedged)	12%	14%	10%
Aktien Schweiz	14%	18%	23%
Aktien Ausland	14%	18%	23%
Immobilien Schweiz	20%	20%	21%
Immobilien Ausland (hedged)	5%	5%	6%
Gold	3%	3%	3%

■ Nominalanlagen ■ Aktien ■ Nicht-Traditionelle

Jahresrechnung 2020

Bilanz per 31. Dezember 2020	10
Betriebsrechnung per 31. Dezember 2020	12
Anhang zur Jahresrechnung	14

Bilanz per 31. Dezember 2020

	Index Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Aktiven			
Vermögensanlagen		2'566'321'669	2'371'612'225
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen		31'691'398	45'845'926
Forderungen		23'793'270	20'059'826
Forderungen gegenüber Dritten		7'371'313	7'410'273
Anlagen beim Arbeitgeber		16'421'956	12'649'553
Anlagen		2'510'837'001	2'305'706'474
Flex20	6.4	1'169'885'770	1'084'281'037
Flex30	6.4	394'183'294	313'594'966
Flex40	6.4	173'578'235	164'066'590
Flex Rentnerkasse	6.4	772'852'754	741'955'457
Flex Abwicklungskonto	6.4	242'207	1'725'939
Individuelle Anlagen der Vorsorgewerke	6.4	94'741	82'486
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1	1'676'916	10'362'684
Total Aktiven		2'567'998'585	2'381'974'909

	Index Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Passiven			
Verbindlichkeiten	7.2	65'181'475	53'384'005
Freizügigkeitsleistungen und Renten		63'439'246	46'735'946
Banken/Versicherungen		511'903	-295'625
Andere Verbindlichkeiten		1'230'326	6'943'684
Passive Rechnungsabgrenzung	7.3	861'412	1'489'214
Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.10	18'858'806	18'506'478
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		18'858'806	18'506'478
Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht		-	-
Nicht-technische Rückstellungen Stiftung	7.6	500'000	500'000
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (Vorsorgewerke individuell/kollektiv)		1'341'593'393	1'249'376'691
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.2	1'332'692'944	1'240'359'799
Vorsorgekapital Rentner	5.4	-	-
Technische Rückstellungen	5.5	8'900'449	9'016'892
Wertschwankungsreserve (Vorsorgewerke individuell/kollektiv)	6.3	135'280'020	121'167'511
Freie Mittel/Unterdeckung (Vorsorgewerke individuell/kollektiv)	9.1	120'554'889	82'701'509
<i>davon Unterdeckung</i>		-46'936	-178'263
Stand zu Beginn der Periode		82'701'509	45'683'265
Auflösung freie Mittel		-1'944'480	-13'709'246
Einlage in die freien Mittel		8'213'433	2'487'205
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-) Vorsorgewerke		31'584'426	48'240'286
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen Vorsorgewerk Rentner		879'052'152	845'418'449
Vorsorgekapital invalide Versicherte	5.2	5'662'351	6'146'623
Vorsorgekapital Rentner (<i>technischer Zinssatz 2,25%</i>)	5.4	-	-
Vorsorgekapital Rentner (<i>technischer Zinssatz 2,00%</i>)	5.4	-	-
Vorsorgekapital Rentner (<i>technischer Zinssatz 1,75%</i>)	5.4	772'315'836	748'432'171
Vorsorgekapital Rentner (<i>technischer Zinssatz 1,50%</i>)	5.4	37'401'173	37'282'877
Vorsorgekapital Rentner (<i>technischer Zinssatz 1,25%</i>)	5.4	8'403'135	8'758'191
Vorsorgekapital Rentner (<i>technischer Zinssatz 0,25%</i>)	5.4	1'396'489	1'498'298
Technische Rückstellungen Rentner	5.5	53'873'168	43'300'289
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerk Rentner	6.3	6'016'437	9'331'051
Freie Mittel/Unterdeckung (Vorsorgewerke Rentner)		-	-
Stand zu Beginn der Periode		-	-27'089'838
Zunahme/Abnahme aus Teilliquidation		-	2'953'381
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-) Vorsorgewerke		-	24'136'457
Stiftungskapital	7.5	100'000	100'000
Stand zu Beginn der Periode		100'000	100'000
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandsüberschuss (-)		-	-
Total Passiven		2'567'998'585	2'381'974'909

Betriebsrechnung per 31. Dezember 2020

	Index Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge/Einlagen		118'144'993	111'568'279
Beiträge Arbeitnehmer		46'432'644	42'583'073
Beiträge Arbeitgeber		57'387'339	53'025'966
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung	6.10	-2'999'176	-2'905'825
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		13'590'838	15'981'588
Sanierungsbeiträge Arbeitnehmer		7'518	13'093
Sanierungsbeiträge Arbeitgeber		7'518	13'093
Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserve	6.10	3'718'311	2'857'291
Zuschüsse Sicherheitsfonds		-	-
Eintrittsleistungen		301'756'785	274'514'795
Freizügigkeitseinlagen		234'470'918	201'130'907
Einlagen in das Vorsorgekapital Rentner		52'003'577	41'434'273
Einlagen bei Übernahmen von Versicherten-Beständen in:			
Vorsorgekapital Rentner	5.4	5'918'603	21'248'317
Vorsorgekapital für übernommene Leistungsfälle		-	4'582'988
Technische Rückstellungen		30'000	680'364
Wertschwankungsreserve		452'785	1'443'990
Freie Mittel		8'213'433	2'487'205
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidungen		667'468	1'506'751
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		419'901'777	386'083'074
Reglementarische Leistungen		-151'134'988	-241'609'123
Altersrenten		-47'675'354	-45'885'460
Hinterlassenenrenten		-8'417'256	-8'321'746
Invalidenrenten		-4'268'842	-4'304'870
Übrige reglementarische Leistungen		-1'599'214	-423'302
Übertrag aus Vertragsauflösungen:			
Übertrag Vorsorgekapital Rentner aus Anschlussabgang		-1'969'835	-4'958'946
Übertrag Vorsorgekapital Rentner aus Teilliquidation		-	-82'791'207
Übertrag von technischen Rückstellungen Rentner aufgrund Teilliquidation		-9'256	-3'584'117
Übertrag von technischen Rückstellungen Vorsorgewerke		-	-600'000
Übertrag von Fehlbetrag aus Teilliquidation		-	2'953'381
Übertrag von freien Mitteln Vorsorgewerke		-629'666	-10'525'467
Übertrag von Wertschwankungsreserve		-81'677	-19'813'843
Leistungen aus technische Rückstellungen Vorsorgewerke		-157'971	-666'021
Einkauf Altersrente bei Pensionierung Rentnerkasse		-51'659'258	-40'217'806
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-31'606'439	-19'743'765
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-3'060'220	-2'725'955
Ausserreglementarische Leistungen		-1'792'151	-3'193'780
Entnahme aus Arbeitgeberbeitragsreserve	6.10	-477'338	-10'000
Entnahme freie Mittel aus Vorsorgewerke		-1'314'814	-3'183'780
Austrittsleistungen		-193'340'122	-246'680'110
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-188'867'126	-242'870'441
Vorbezüge WEF/Scheidungen		-4'472'996	-3'809'669
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-346'267'261	-491'483'013
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-132'720'918	26'742'145
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte		-62'223'001	2'676'249
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital invalide Versicherte Rentnerkasse		601'093	3'660'943
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner		-23'545'096	-
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner für Teilliquidation		-	29'956'813
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen Vorsorgewerke		127'971	585'657
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen Rentnerkasse		-10'572'879	-10'333'304
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke		-371'108	18'369'853
Auflösung/Bildung freie Mittel Vorsorgewerke		-6'268'953	11'222'041

	Index Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Ertrag/Aufwand aus Teilliquidation		–	–2'953'381
Verzinsung des Sparkapitals		–30'110'326	–26'341'329
Verzinsung Sparkapital Leistungsfälle in Rentnerkasse		–116'822	–159'932
Auflösung/Bildung von Beitragsreserven	6.10	–241'797	58'534
Ertrag aus Versicherungsleistungen		1'089'791	1'336'606
Versicherungsleistungen		1'089'791	1'336'606
Versicherungsaufwand		–1'103'747	–918'563
Versicherungsprämien			
Risikoprämie		–598'427	–451'819
Beiträge an Sicherheitsfonds		–505'319	–466'744
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		–59'100'358	–78'239'752
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		105'651'822	222'905'886
Netto-Erfolg flüssige Mittel und Geldmarktanlagen		–158'335	11'950
Vermögenserfolg Flex20		52'132'248	102'162'220
Vermögenserfolg Flex30		18'160'229	36'052'802
Vermögenserfolg Flex40		9'023'155	20'826'841
Vermögenserfolg Flex Rentnerkasse		35'510'169	72'545'391
Vermögenserfolg individuelle Anlagen Vorsorgewerk		–	810
Vermögensverwaltungskosten Flex20	6.9	–3'857'391	–4'601'260
Vermögensverwaltungskosten Flex30	6.9	–1'313'530	–1'389'894
Vermögensverwaltungskosten Flex40	6.9	–627'353	–759'118
Vermögensverwaltungskosten Rentnerkasse	6.9	–2'647'315	–3'287'024
Vermögensverwaltungskosten «Abwicklungskonto»	6.9	–6'910	–19'179
Bestandeskommission		–	1'744'514
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen		–441'086	–270'639
Verzinsung Arbeitgeberbeitragsreserve	6.10	–110'531	–111'529
Verzinsung technische Rückstellungen Vorsorgewerke		–11'528	–
Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen		–	–
Sonstiger Ertrag		2'242'138	2'834'166
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		2'242'138	2'834'166
Sonstiger Aufwand		–175'825	–232'914
Verwaltungsaufwand		–6'606'564	–6'944'791
Allgemeine Verwaltung		–4'377'705	–4'056'137
Marketing und Werbung		–500'000	–523'694
Makler und Brokertätigkeit		–1'340'635	–1'942'760
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		–226'720	–230'078
Aufsichtsbehörden		–37'868	–39'791
Stiftungsrats honorar		–123'636	–152'332
Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung		42'011'213	140'322'596
Wertschwankungsreserve			
Bildung (–)/Auflösung (+) Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke		–13'741'401	–58'614'802
Bildung (–)/Auflösung (+) Wertschwankungsreserve Vorsorgewerk Rentnerkasse		3'314'614	–9'331'051
Bildung (–)/Auflösung (+) Freie Mittel Vorsorgewerke		–31'715'753	–50'001'347
Bildung (–)/Auflösung (+) Freie Mittel Rentnerkasse		–	–24'136'457
Bildung (–)/Auflösung (+) Unterdeckung Vorsorgewerke		131'327	1'761'061
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (–) Stiftung		–	–

Anhang zur Jahresrechnung

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken besteht eine Stiftung im Sinne von Art. 80ff ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG, welche von der Swisscanto Vorsorge AG errichtet wurde. Die Stiftung bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Stiftung angeschlossenen Unternehmen mit Sitz oder Betriebsstätte in der Schweiz sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)	
Registernummer	ZH 1454
Sicherheitsfonds BVG	
Registernummer	ZH 1454

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

	vom	gültig ab
Stiftungsurkunde	16.12.2008	16.12.2008
Allgemeines Rahmenreglement	17.01.2019	01.01.2019
Reglement zur Organisation der Sammelstiftung	22.10.2020	01.11.2020
Reglement über die Bildung von Rückstellungen und Reserven	18.01.2018	01.01.2018
Anlagereglement	15.01.2020	01.01.2020
Reglement zur Liquidation auf Stiftungsebene und zur Teil- oder Gesamtliquidation auf Stufe Vorsorgewerk	22.10.2020	01.11.2020
Reglement Beteiligung und Sanierung	22.10.2020	01.11.2020

1.4 Oberstes Führungsorgan (Stiftungsrat), Geschäftsführung, Zeichnungsberechtigung

Arbeitgeber-Vertreter	Funktion	Amts-dauer
Dr. Christof Strässle (Strässle Schumacher AG)	Präsident	01.01.2018–31.12.2020
Marcel Bauckhage (Meier Capital AG)	Mitglied	01.01.2018–31.12.2020
Peter Bänziger (Belvalor AG)	Mitglied	01.01.2018–31.12.2020

Arbeitnehmer-Vertreter Funktion Amtsdauer

Peter Schubert (Bereuter Holding AG)	Vize-präsident	01.01.2018–31.12.2020
Thomas Mathys (Zehnder Group Firmen Schweiz)	Mitglied	01.01.2018–31.12.2020
Stephan Bugget (Electrosuisse)	Mitglied	01.01.2018–31.12.2020

Die gewählten Stiftungsräte sind im Handelsregister eingetragen und zeichnen kollektiv zu Zweien.

Geschäftsführer

ab 1.11.2020	Andreas Schmeltzer Pascal Burracco (Stv. GF)
bis 31.7.2020	Bruno Marroni
Adresse:	Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken Stockerstrasse 33 8002 Zürich flex@pfs.ch

1.5 Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde, Berater

Experte für die berufliche Vorsorge

Keller Experten AG, Frauenfeld (Vertragspartner)
Herr Patrick Baeriswyl (Ausführender Experte)

Revisionsstelle

Ernst & Young AG, Zürich
Herr Patrik Schaller (Leitender Revisor)

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

1.6 Anzahl angeschlossene Vorsorgewerke

	Total	Flex kollektiv	Flex individuell	Rentner-kasse
Vorsorgewerke am 01.01.2020*	349	294	54	1
Zugänge	17	15	2	0
Abgänge	-14	-13	-1	0
Total	352	296	55	1
Vorsorgewerke am 31.12.2020				

* Vorjahreswert musste von 57 auf 54 Anschlüsse korrigiert werden.

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Bestand und Veränderung der aktiven Versicherten und Rentner per 31.12.2019

	31.12.2020	31.12.2019	Zugänge	Abgänge
Aktive Versicherte	9'835	9'736	2'436	-2'337
Altersrentner	1'887	1'791	155	-59
Pensioniertenkinderrenten	22	17	7	-2
Invalidenrentner	241	202	59	-20
Invalidenkinderrenten	73	26	24	-16
Ehegattenrentner	471	463	38	-30
Waisenrentner	29	31	2	-4
Total	12'558	12'266	2'721	-2'468
davon Rentner	2'723	2'530		

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Der Stiftungszweck wird erreicht, indem sich Arbeitgeber über Anschlussverträge der Stiftung anschliessen. Mit dem Abschluss des Anschlussvertrages entsteht ein Vorsorgewerk.

Die Vorsorgekommission des Vorsorgewerkes erteilt dem vom Stiftungsrat in Kraft gesetzten Allgemeinen Rahmenreglement seine Zustimmung. Im Vorsorgeplan legt die Vorsorgekommission zusätzlich Art und Umfang der Vorsorgeleistungen, die Beiträge der Versicherten und des Arbeitgebers sowie vorsorge-spezifische Bestimmungen im Rahmen des BVG fest.

Die Sammelstiftung führt pro Vorsorgewerk eine Spareinrichtung mit ergänzender Risikoversicherung. Die Alters- und Austrittsleistungen werden nach dem Beitragsprimat bestimmt. Die Risikoleistungen bei Tod und Invalidität werden nach dem Beitrags- oder Leistungsprimat abhängig vom versicherten Lohn bestimmt.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung ist für jedes Vorsorgewerk getrennt geregelt. Grundsätzlich erfolgt sie durch die Arbeitnehmer und den Arbeitgeber, wobei der Arbeitgeber mindestens 50% der Aufwendungen zu tragen hat.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die Stiftung unterhält drei Vorsorgelösungen, die Flex kollektiv, Flex individuell und ein Vorsorgewerk Rentner. Im Produkt Flex individuell sind individuelle Vermögensanlagen möglich. Die Modalitäten hierzu richten sich nach den gesonderten vertraglichen und reglementarischen Bestimmungen der Stiftung.

Die Lösung Flex kollektiv

Alle in dieser Einrichtung angeschlossenen Unternehmen bilden eine Gemeinschaft. Die Verzinsung der Sparkapitalien wird aufgrund der Nettoendite des Anlagepools und unter Berücksichtigung der notwendigen Wertschwankungsreserve vom Stiftungsrat jährlich beschlossen. Das Vorsorgekapital der Lösung Flex kollektiv wird im Anlagepool Flex20 investiert.

Die Lösung Flex individuell

Bei dieser sehr flexiblen Lösung wird jedes Vorsorgewerk wie eine unabhängige, teilautonome Pensionskasse mit jährlicher Bilanz sowie Betriebsrechnung geführt und bildet jeweils seine eigene Wertschwankungsreserve. Somit erhält auch jede angeschlossene Firma ihren individuellen Deckungsgrad.

Neben ihren üblichen Aufgaben bestimmt die Vorsorgekommission (nicht der Stiftungsrat) den Zinssatz für die Verzinsung des individuellen Sparkapitals unter Berücksichtigung der finanziellen Situation des Vorsorgewerks.

Das Vorsorgekapital dieser Lösung wird gesamthaft in drei Anlagepools, Flex20, Flex30 und Flex40 angelegt.

Vorsorgewerk Rentner

Die Swisscanto Flex Sammelstiftung führt das Vorsorgekapital aller Rentner im Vorsorgewerk Rentner. Dieses Vorsorgewerk wird in der Lösung Flex individuell geführt. Das Vorsorgewerk wird in einem defensiven Anlagepool, ähnlich dem Pool Flex20, investiert (Details siehe Punkt 6.4).

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Für die vorliegende Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 wurden die Vorschriften von Swiss GAAP FER 26 (Rechnungslegung von Vorsorgeeinrichtungen) angewendet.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften des Obligationenrechts und des BVG. Die Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

Bewertungsgrundsätze:

Liquide Mittel	Nominalwert
Forderungen und Darlehen	Nominalwert ./.. erforderliche Wertberichtigungen
Kollektive Anlagen (Obligationen, Aktien, Immobilien, alternative Anlagen)	Kurswert per Stichtag
Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
Fremdwährungsumrechnung	Kurswert per Stichtag
Technische Rückstellungen	Berechnung durch Experten für die berufliche Vorsorge
Vorsorgekapital Rentner	Berechnung durch Experten für die berufliche Vorsorge
Sollwert der Wertschwankungsreserven	Finanzökonomischer Ansatz

5 Versicherungstechnische Risiken/ Risikodeckung/Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Die versicherungstechnischen Risiken werden autonom durch die Stiftung getragen. Mit der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG besteht ein «Stop Loss»-kombiniert mit einem «Excess of Loss»-Rückversicherungsvertrag.

Im Vorsorgewerk Rentner werden Alters-, Invaliden-, Ehegatten- und Zeitrenten geführt. Die notwendigen technischen Rückstellungen für das Langlebkeits- und Zinsrisiko werden durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet und im Vorsorgewerk Rentner geführt.

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben Vorsorgewerke (individuell/kollektiv)

(Beitragsprimat)	2020 CHF	2019 CHF
Stand der Sparguthaben am 1.1.	1'240'359'799	1'216'694'719
Sparbeiträge Arbeitnehmer	41'597'239	37'624'917
Sparbeiträge Arbeitgeber	50'749'943	46'412'637
Weitere Beiträge und Einlagen	13'590'838	15'981'588
Freizügigkeitseinlagen	129'153'044	117'724'379
Freizügigkeitseinlagen aus Übernahmen	105'110'202	83'406'528
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	667'468	1'506'751
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-188'867'126	-240'222'211
Vorbezüge WEF/Scheidungen	-4'472'996	-3'809'669
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	-85'305'611	-61'301'169
Verzinsung des Sparkapitals	30'110'326	26'341'329
Total Vorsorgekapital	1'332'692'944	1'240'359'799
Aktive Versicherte am 31.12.		

Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

Vorsorgewerk Rentner

(Beitragsprimat)	2020 CHF	2019 CHF
Stand der Sparguthaben am 1.1.	6'146'623	9'647'635
Sparbeiträge Arbeitnehmer	103'143	118'465
Sparbeiträge Arbeitgeber	108'399	120'266
Freizügigkeitseinlagen	207'672	–
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	–	–2'648'230
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	–1'020'307	–1'251'444
Verzinsung des Sparkapitals	116'822	159'932
Total Vorsorgekapital	5'662'351	6'146'623
Vorsorgewerk Rentner am 31.12.		

Flex kollektiv/Vorsorgewerk Rentner:

Die Höhe des Zinssatzes für die Verzinsung der Sparkapitalien wird nach Bekanntgabe der ausgeschütteten Nettorendite für den Anlagepool Flex20 durch den Stiftungsrat bestimmt. Es werden der gesetzliche Mindestzinssatz BVG und die Richtlinien zur Bildung von Wertschwankungsreserven und Leistungsverbesserungen (Art. 46 BVV2) berücksichtigt. Für das Jahr 2020 hat der Stiftungsrat diesen Zinssatz auf 2,25% (Vorjahr 2,00%) festgelegt. Bei Austritten im laufendem Jahr wurden die Sparkapitalien mit dem Mindestzinssatz gemäss BVG verzinst (1,00%, Vorjahr 1,00%).

Flex individuell:

Die Höhe des Zinssatzes für die Verzinsung der Sparkapitalien wird nach Bekanntgabe der ausgeschütteten Nettorendite pro Anlagepool durch die paritätischen Vorsorgekommissionen der Vorsorgewerke bestimmt. Es werden der gesetzliche Mindestzinssatz BVG, die Richtlinien zur Bildung von Wertschwankungsreserven und Leistungsverbesserungen (Art. 46 BVV2) sowie das Reglement Beteiligung und Sanierung berücksichtigt. Der Zinssatz für die Verzinsung des Sparkapitals per 31. Dezember 2020 lag zwischen 0,00% und 8,00%. Bei Austritten im laufenden Jahr wurden die Sparkapitalien mit dem Mindestzinssatz gemäss BVG verzinst (1,00%, Vorjahr 1,00%).

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	2020 CHF	2019 CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	723'639'426	645'745'386
Vorsorgewerke		
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	3'989'272	4'874'279
Vorsorgewerk Rentner		
Total	727'628'698	650'619'665
BVG-Mindestzinssatz	1,00%	1,00%

5.4 Entwicklung des Vorsorgekapitals des Vorsorgewerks Rentner

Entwicklung Vorsorgekapital Rentner	2020 CHF	2019 CHF
Stand des Vorsorgekapitals am 1.1.	795'971'537	825'928'350
Einlagen aus übernommenen Verträgen	5'918'603	21'247'738
Einlagen aus Pensionierungen	51'913'530	39'976'517
Einlagen für Invaliden- und Hinterlassenenrenten	90'047	1'458'335
Einlagen aus übernommenen Leistungsfällen	–	4'582'988
Übergabe Deckungskapital infolge Überführung Rentnerbestand	–1'969'835	–4'958'946
Übergabe Deckungskapital aus Teilliquidation	–	–82'791'207
Ausbezahlte Leistungen	–57'804'736	–55'131'529
Veränderung in Folge Neuberechnung per 31.12.	25'397'486	45'659'292
Total Vorsorgekapital	819'516'633	795'971'537
Vorsorgewerk Rentner am 31.12.		

Übersicht Vorsorgekapital Rentner

	2020	2019
	BVG 2015 (P2016)	BVG 2015 (P2016)
Altersrenten 2,25%	-	-
Altersrenten 2,00%	-	-
Altersrenten 1,75%	640'983'376	624'369'693
Altersrenten 1,50%	30'567'834	29'855'016
Altersrenten 1,25%	8'004'043	8'327'062
Altersrenten 0,25%	955'999	1'025'020
Hinterlassenenrenten 2,25%	-	-
Hinterlassenenrenten 2,00%	-	-
Hinterlassenenrenten 1,75%	76'391'262	75'737'606
Hinterlassenenrenten 1,50%	5'179'616	5'892'658
Hinterlassenenrenten 1,25%	399'092	431'129
Hinterlassenenrenten 0,25%	440'490	473'278
Invalidenrenten 2,25%	-	-
Invalidenrenten 2,00%	-	-
Invalidenrenten 1,75%	50'892'931	44'549'617
Invalidenrenten 1,50%	1'600'783	1'475'655
Invalidenrenten 1,25%	-	-
Invalidenrenten 0,25%	-	-
Zeitrenten (Kinder- und Überbrückungsrenten) 2,25%	-	-
Zeitrenten (Kinder- und Überbrückungsrenten) 2,00%	-	-
Zeitrenten (Kinder- und Überbrückungsrenten) 1,75%	4'048'267	3'775'255
Zeitrenten (Kinder- und Überbrückungsrenten) 1,50%	52'940	59'548
Zeitrenten (Kinder- und Überbrückungsrenten) 1,25%	-	-
Zeitrenten (Kinder- und Überbrückungsrenten) 0,25%	-	-
Total Vorsorgekapital 2,25%	-	-
Total Vorsorgekapital 2,00%	-	-
Total Vorsorgekapital 1,75%	772'315'836	748'432'171
Total Vorsorgekapital 1,50%	37'401'173	37'282'877
Total Vorsorgekapital 1,25%	8'403'135	8'758'191
Total Vorsorgekapital 0,25%	1'396'489	1'498'298
Total Vorsorgekapital Stiftung	819'516'633	795'971'537

5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Übersicht der technischen Rückstellungen

Technische Rückstellungen Vorsorgewerk Rentner	2020 CHF	2019 CHF
Rückstellung für Langlebigkeit	20'385'386	15'842'735
Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz	14'712'710	17'057'554
Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes	4'975'072	–
Rückstellung für Risikoschwankungen der aktiven Versicherten	13'800'000	10'400'000
Total technische Rückstellungen Vorsorgewerk Rentner	53'873'168	43'300'289

Technische Rückstellungen Vorsorgewerke	2020 CHF	2019 CHF
Rückstellung für Langlebigkeit	–	–
Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz	5'078'887	5'206'858
Rückstellungen Versicherungsrisiken	3'821'562	3'810'034
Technische Rückstellungen Vorsorgewerke	–	–
Total technische Rückstellungen Vorsorgewerke	8'900'449	9'016'892

Nachfolgend werden die Details zu den einzelnen Rückstellungen aufgelistet:

A) Rückstellung für Langlebigkeit

Rückstellung für Langlebigkeit Vorsorgewerk Rentner	2020 CHF	2019 CHF
Stand 01.01.	15'842'735	12'335'755
Auflösung infolge Vertragsabgang	–9'256	–1'334'865
Auflösung/Bildung infolge Neuberechnung	4'551'907	4'841'845
Total Rückstellungen für Langlebigkeit am 31.12.	20'385'386	15'842'735

Um den Trend weiterhin steigender Lebenserwartung zu berücksichtigen, wird jährlich per Stichtag zum berechneten Vorsorgekapital Rentner (ohne Zeitrenten) ein Zuschlag für das Langlebigkeitsrisiko von 0,50% pro Jahr seit Einführung der technischen Grundlagen BVG 2015 (01. Januar 2016) zurückgestellt. Per 31. Dezember 2020

beträgt der Zuschlag 2,5% von CHF 815'415'426, was einer Rückstellung von CHF 20'385'386 entspricht.

B) Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz Rückstellung für überhöhten

Umwandlungssatz Vorsorgewerk Rentner	2020 CHF	2019 CHF
Stand 01.01.	17'057'554	10'631'230
Auflösung infolge Vertragsabgang	–	–1'159'035
Auflösung/Bildung infolge Neuberechnung	–2'344'844	7'585'359
Total Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz 31.12.	14'712'710	17'057'554

Rückstellung für überhöhten

Umwandlungssatz Vorsorgewerke	2020 CHF	2019 CHF
Stand 01.01.	5'206'858	5'842'879
Einlagen aus Übernahmen	30'000	30'000
Auflösung/Leistungen	–157'971	–666'021
Total Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz 31.12.	5'078'887	5'206'858

Die Rückstellung bezweckt die Finanzierung des gegenüber dem versicherungstechnischen Umwandlungssatz höheren reglementarischen Umwandlungssatzes. Sie wird für alle diejenigen Versicherten gebildet, welche sich im Jahr 2021 vorzeitig, ordentlich oder aufgeschoben pensionieren lassen können, unter Berücksichtigung einer Kapitalbezugsquote von 40%. Wie im Vorjahr werden invalide Versicherte berücksichtigt, sofern sie sich im Schlussalter oder darüber befinden.

Die Abnahme der Rückstellung im Vorsorgewerk Rentner lässt sich auf die Senkung des Umwandlungssatzes ab 2023 zurückführen. Per 31. Dezember 2020 beträgt die ermittelte Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz für das Vorsorgewerk Rentner CHF 14'712'710.

Einige Vorsorgewerke führen eigene Rückstellungen. Diese wurden im Sinne einer «Besitzstandswahrung» definiert, die als Folge des Anschlusses an die Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken einem bestimmten Kreis von Versicherten während einer definierten Übergangsperiode gewährt wird.

C) Rückstellung für Risikoschwankungen der aktiven Versicherten

Rückstellung für Risikoschwankungen der aktiven Versicherten	2020 CHF	2019 CHF
Stand 01.01.	10'400'000	10'000'000
Auflösung infolge Vertragsabgang	–	–1'090'217
Auflösung/Bildung infolge Neuberechnung	3'400'000	1'490'217
Total Rückstellungen Versicherungsrisiken 31.12.	13'800'000	10'400'000

Die Rückstellung für Risikoschwankungen der aktiven Versicherten dient dem Ausgleich von Schwankungen im Schadenverlauf und deckt die verbleibenden Differenzen, wenn die versicherungstechnische Risiko-prämie oder die Rückdeckung nicht ausreicht. Die Stiftung trägt die Risiken Invalidität und Tod vor dem Erreichen des Schlussalters autonom mit einer Stop Loss- und Excess of Loss-Versicherung.

Bei Bestehen einer Stop-Loss- und Excess of Loss-Versicherung entspricht die Höhe der Rückstellung dem doppelten Selbstbehalt gemäss Versicherungsvertrag plus Versicherungsprämie abzüglich dem erwarteten Risikobeitrag.

D) Rückstellungen Versicherungsrisiken Vorsorgewerke

Rückstellungen Versicherungsrisiken Vorsorgewerke	2020 CHF	2019 CHF
Stand 01.01.	3'810'034	3'159'670
Einlagen aus Übernahmen	–	650'364
Zinsen auf Rückstellungen Versicherungsrisiken	11'528	–
Total Rückstellungen Versicherungsrisiken 31.12.	3'821'562	3'810'034

Die Rückstellung Versicherungsrisiken wird gebildet für Vorsorgewerke die Leistungen im Vorsorgeplan beinhalten, die durch die reglementarische Finanzierung nicht ausreichend gedeckt sind. Ein Anschluss hat die Rückstellungen erstmalig mit 2,0% verzinst. Die Finanzierung erfolgte zulasten des Vorsorgewerkes.

E) Weitere technische Rückstellungen Vorsorgewerke

Weitere technische Rückstellungen Vorsorgewerke	2020 CHF	2019 CHF
Stand 01.01.	–	600'000
Auflösung/Leistungen aus technischen Rückstellungen	–	–600'000
Total weitere technische Rückstellungen 31.12.	–	–

Infolge Auflösung eines Vorsorgewerks wurde die Rückstellung für den Auskauf von eigenen Rentnerbeständen aufgelöst. Die Rückstellung wurde an die neue Vorsorgeeinrichtung überwiesen.

E) Weitere technische Rückstellungen Rentnerkasse

Weitere technische Rückstellungen Rentnerkasse	2020 CHF	2019 CHF
Stand 01.01.	–	–
Erstmalige Zuweisung infolge Neubewertung	4'975'072	–
Total Rückstellungen für die Senkung des technischen Zinssatzes 31.12.	4'975'072	–

Der Stiftungsrat hat entschieden, über fünf Jahre eine Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes auf 1,50% zu bilden. Die aktuelle Struktur erfordert gemäss Berechnung des Experten für die berufliche Vorsorge gesamthaft eine Rückstellung von CHF 24'875'360. Davon wurde 1/5, resp. CHF 4'975'072 im aktuellen Jahr gebildet.

5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde im Jahr 2020 per 31. Dezember 2019 erstellt. Der Stiftungsrat wird für das Jahr 2020 erneut ein versicherungstechnisches Gutachten in Auftrag geben.

Ergebnis aus dem versicherungstechnischen Gutachten 2019:

a) Finanzielle Sicherheit:

Die Stiftung befindet sich in einer Überdeckung. Per Stichtag ist die finanzielle Sicherheit der Stiftung und der Vorsorgewerke – mit Ausnahme von einem Vorsorgewerk im Bereich «Flex individuell» – als gegeben zu betrachten.

b) Technische Grundlagen:

Die technischen Grundlagen sind angemessen. Der technische Zinssatz der Stiftung ist auf Beschluss des Stiftungsrates auf 1,75% gesenkt worden.

c) Reglementarische versicherungstechnische Bestimmungen:

Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

d) Versicherungstechnische Risiken:

Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind ausreichend.

5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Als technische Grundlagen dienen die Tabellen von BVG 2015, Periodentafeln 2016 (P2016). Der technische Zinssatz der Stiftung beträgt wie im Vorjahr 1,75%. Zusätzlich werden Rentnerbestände aus Übernahmen mit folgenden technischen Zinssätzen bilanziert: 1,50%, 1,25% und 0,25%.

5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Vorjahresvergleich

Stichtag	31.12.2020	31.12.2019	Differenz	in %
Technische Grundlagen	BVG 2015 (P2016)	BVG 2015 (P2016)		
Technischer Zinssatz	1,75% und tiefer	1,75% und tiefer		
Vorsorgekapitalien aktive Versicherte	1'338'355'295	1'246'506'422	91'848'873	7,4%
Vorsorgekapital Rentner	819'516'633	795'971'537	23'545'096	3,0%
Rückstellungen für Langlebigkeit	20'385'386	15'842'735	4'542'651	28,7%
Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz	19'791'597	22'264'412	-2'472'815	-11,1%
Rückstellungen für Risikoschwankungen der aktiven Versicherten	13'800'000	10'400'000	3'400'000	32,7%
Rückstellung für Senkung des technischen Zinssatzes	4'975'072	–	4'975'072	–
Weitere versicherungstechnische Rückstellungen	3'821'562	3'810'034	11'528	0,3%
Total	2'220'645'545	2'094'795'140	125'850'405	6,0%

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen um rund CHF 125,85 Mio. zugenommen, was einem Zuwachs von 6,0% entspricht. Einzelne Positionen haben sich wie folgt verändert:

- Die Zunahme des Vorsorgekapitals aktive Versicherte ist hauptsächlich auf die Zunahme der Anzahl Versicherten zurückzuführen.
- Durch die Senkung des technischen Zinssatzes ist das Vorsorgekapital Rentner um CHF 23,5 Mio. gestiegen.
- Erstmals wurde eine Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes in der Höhe von CHF 4,97 Mio. gebildet. Total wird eine Rückstellung über fünf Jahre in der Höhe von CHF 24,9 Mio. aufgebaut.

5.9 Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht

Im Geschäftsjahr 2020 wurden keine Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht geführt.

5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Flex kollektiv:

Im Produkt Flex kollektiv sind per Bilanzstichtag 296 angeschlossene Arbeitgeber mit einem Vorsorgekapital von CHF 584'687'616 versichert. Einzelne Vorsorgewerke haben freie Mittel eingebracht. Diese Mittel werden auf Stufe Vorsorgewerk geführt.

Der Deckungsgrad von Flex kollektiv beträgt per 31.12.2020 109,88%.

Flex individuell:

Die Wertschwankungsreserven und die freien Mittel werden pro angeschlossenem Vorsorgewerk getrennt geführt. Die korrekte Berechnung des Deckungsgrades ist deshalb zwingend individuell pro Anschluss vorzunehmen und zu beurteilen.

Vorsorgewerk Rentner:

Das Vorsorgewerk Rentner weist per Bilanzstichtag eine Wertschwankungsreserve von CHF 6'016'437 aus, was einem Deckungsgrad per Bilanzstichtag von 100,68% entspricht.

Die folgende Übersicht gliedert die Vorsorgewerke nach Deckungsgrad:

Zusammensetzung (alle Vorsorgewerke Flex kollektiv, Flex individuell und Vorsorgewerk Rentner)

Deckungsgrad inkl. Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht	Anzahl Vorsorge- werke	Anzahl Versicherte	Anzahl Rentner	Bilanz- summe in Mio. CHF	Unter-/ Über- deckung	Reservedefizit inkl. Unter- deckung
85–89,99%	0	0	0	–	–	–
90–94,99%	0	0	0	–	–	0
95–99,99%	1	19	22	1'665'555	–46'936	190'422
100–104,99%	1	0	2406	886'023'801	6'016'437	68'702'996
105–109,99%	299	5'002	162	701'038'412	58'246'505	16'846
110–114,99%	13	1'580	24	225'336'819	23'666'958	–
115–119,99%	6	767	17	107'186'468	15'896'813	–
> 120%	32	2'467	92	639'597'584	138'366'871	–
Total	352	9'835	2'723	2'560'848'639	242'146'647	68'910'264

Die Differenz der oben aufgeführten Bilanzsumme zur Bilanz von CHF 2'206'631 begründet sich in der Tatsache, dass sich diverse Anschlüsse in Auflösung befinden und das Vorsorgekapital bereits übertragen worden ist und somit kein Deckungsgrad berechnet werden kann.

Nachweis Deckungsgrad Flex kollektiv	2020 CHF	2019 CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte	584'687'616	506'747'050
Technische Rückstellungen	–	–
Notwendiges Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	584'687'616	506'747'050
Wertschwankungsreserven Flex kollektiv	49'698'448	41'069'487
Freie Mittel	8'071'966	–
Vorhandenes Vorsorgekapital	642'458'029	547'816'537
Deckungsgrad Flex kollektiv	109,88%	108,10%

Nachweis Deckungsgrad Flex individuell

(inklusive allfälliger Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht)	2020 CHF	2019 CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte	748'005'329	733'612'749
Vorsorgekapital Rentner	–	–
Technische Rückstellungen	8'900'449	9'016'892
Notwendiges Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	756'905'778	742'629'641
Wertschwankungsreserven Flex individuell	85'581'573	80'098'024
Freie Mittel	92'778'225	65'034'183
Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht	–	–
Vorhandenes Vorsorgekapital	935'265'575	887'761'848
Deckungsgrad Flex individuell	123,56%	119,54%

Der Deckungsgrad aller Vorsorgewerke mit individuellen Anlagen beträgt 123,56%. Dieser Deckungsgrad ist als Durchschnittswert innerhalb der Anschlüsse mit individuellen Anlagen zu betrachten. Massgebend für jedes Vorsorgewerk ist der individuell ausgewiesene Deckungsgrad. Per 31. Dezember 2020 variiert der individuell berechnete Deckungsgrad zwischen 97,22 und 184,70%.

Nachweis Deckungsgrad Vorsorgewerk Rentner	2020 CHF	2019 CHF
Vorsorgekapital invalide Versicherte	5'662'351	6'146'623
Vorsorgekapital Rentner	819'516'633	795'971'537
Technische Rückstellungen	53'873'168	43'300'289
Notwendiges Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	879'052'152	845'418'449
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerk Rentner	6'016'437	9'331'051
Freie Mittel/Unterdeckung	–	–
Vorhandenes Vorsorgekapital	885'068'589	854'749'500
Deckungsgrad Vorsorgewerk Rentner	100,68%	101,10%

Nachweis Deckungsgrad Swisscanto Flex Sammelstiftung	2020 CHF	2019 CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'332'692'944	1'240'359'799
Vorsorgekapital invalide Versicherte	5'662'351	6'146'623
Vorsorgekapital Rentner Vorsorgewerke	–	–
Vorsorgekapital Vorsorgewerk Rentner	819'516'633	795'971'537
Technische Rückstellungen Vorsorgewerke	8'900'449	9'016'892
Technische Rückstellungen Vorsorgewerk Rentner	53'873'168	43'300'289
Notwendiges Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	2'220'645'545	2'094'795'140
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke	135'280'021	121'167'511
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerk Rentner	6'016'437	9'331'051
Freie Mittel (inklusive Kollektiv-Anschlüsse)	120'554'889	82'683'833
Vorhandenes Vorsorgekapital	2'482'496'893	2'307'977'535
Deckungsgrad Swisscanto Flex Sammelstiftung	111,79%	110,18%

Der Deckungsgrad über alle Vorsorgewerke beträgt 111,79%. Dieser Deckungsgrad hat einen informativen Charakter. Massgebend für jedes Vorsorgewerk ist der individuell ausgewiesene Deckungsgrad.

6 Erläuterungen der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Das Vermögen der aktiven Versicherten der Swisscanto Flex Sammelstiftung wurde im Berichtsjahr nach dem vom Stiftungsrat erstellten Anlagereglement in drei Anlagepools Flex20, Flex30 und Flex40 investiert. Für das Vorsorgewerk Rentner wird ein separater Pool geführt.

Die Vermögensverwaltung erfolgte mittels Vermögensverwaltungsmandat durch das ZKB Asset Management (Zulassung gem. Art. 48f BVV2). Die Aufgaben des Portfolio Managers sind im Vermögensverwaltungsvertrag vom 4. Juni 2016 geregelt. Es handelt sich dabei insbesondere um die Bewirtschaftung des Vermögens der Swisscanto Flex Sammelstiftung, die Erarbeitung des monatlichen Berichts zu den Basisanlagen sowie die Information des Stiftungsrates über die erzielten Resultate, Markterwartungen und ausserordentlichen Ereignisse bezogen auf die Basisanlagen.

Die Anlagen der Swisscanto Flex Sammelstiftung sind in Anrechten der Swisscanto Anlagestiftung und institutionellen Fonds/institutionellen Tranchen der Swisscanto sowie in Drittfonds investiert.

Global Custodian ist die Zürcher Kantonalbank, die die einzelnen Mandatsdepots und -konten führt.

Der Stiftungsrat benennt die Mitglieder der Anlagekommission. Solange der Stiftungsrat diese noch nicht definiert hat, obliegen die Aufgaben der Anlagekommission dem Stiftungsrat.

Das Investment Controlling wird gemäss dem Vermögensverwaltungsvertrag vom 4. Februar 2016 auf Stufe Mandat durch die Swisscanto Fondsleitung AG durchgeführt.

Fondvertriebsentschädigung/ Bestandeskommission

Die Swisscanto Flex Sammelstiftung hat so weit als möglich auf retrozessionsfreie Anlagegefässe umgestellt, sodass die noch angefallenen Entschädigungen umgehend als Ertrag wieder in die entsprechenden Anlagegefässe zurückfliessen können. Ab dem Geschäftsjahr 2020 verzichtet die Swisscanto Flex Sammelstiftung auf die Erhebung einer Bestandeskommission für die Finanzierung der Kosten für die Vertriebskanäle (Makler- und Brokertätigkeit).

Die Entschädigung für Makler und Broker betrug im Jahr 2020 Total CHF 1'048'806 und teilt sich wie folgt auf:

Flex individuell	CHF	742'518*
Flex kollektiv	CHF	598'117
Total	CHF	1'340'635

* wird zusätzlich in den einzelnen Jahresrechnungen ausgewiesen

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1–3 BVV2)

Gemäss BVV2 Art. 53 Abs. 4 dürfen Alternative Anlagen nur mittels diversifizierter, kollektiver Produkte vorgenommen werden. Hedge Fund Gold erfüllt das Kriterium kollektiv, jedoch nicht das Kriterium diversifiziert. Gestützt auf das Anlagereglement wird für diese Anlage die Erweiterung gemäss BVV2 Art. 50, Abs. 4 in Anspruch genommen. Trotz Erweiterung sind die Absätze 1–3 Art. 50 BVV2 gewährleistet.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserven werden im Produkt Flex kollektiv gesamthaft und im Produkt Flex individuell pro Vorsorgewerk ermittelt. Die Bildung erfolgt aus dem Ertrags-/Aufwandsüberschuss per 31. Dezember 2020.

Die Berechnungsgrundlage dafür findet sich im Anhang 3 des Anlagereglements und wird nach dem klassischen VaR-Ansatz (Sicherheitsniveau 98%, 1 Jahr) ermittelt. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserven wird auf jährlicher Basis überprüft und falls nötig angepasst.

Die nach diesem Modell ermittelten Zielgrössen für die Wertschwankungsreserven betragen im Jahr 2020 für die verschiedenen Anlagepools:

Flex20 **8,5%**
 Flex30 **11,6%**
 Flex40 **15,2%**

Einige Vorsorgewerke wenden eine höhere Zielgrösse für die Bildung der Wertschwankungsreserven an.

Bei Vorsorgewerken in der Ausgestaltung von sogenannt gesplitteten Zusatz- oder Kaderlösungen, welche keine BVG-relevanten Pläne anbieten, reduzieren sich die Zielgrössen für die Wertschwankungsreserven um 2,5%-Punkte.

Anlagepool	Zielgrösse Wertschwankungsreserve in %	Anzahl Vorsorgewerke	Notwendiges Vermögen	Notwendige Wertschwankungsreserve in CHF	Vorhandene Wertschwankungsreserve	Reserve-defizit (-)/Reserve-überschuss
Flex20	8,50%	347	1'033'442'777	87'842'636	92'489'116	4'646'480
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 0–50%		1	1'688'063	143'485	–	–143'485
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 50–75%		0	–	–	–	–
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 75–100%		0	–	–	–	–
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse > 100%		346*	1'031'754'714	87'699'151	92'489'116	4'789'965
Flex30	11,60%	14	190'162'688	22'037'536	23'365'087	1'327'551
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 0–50%		0	–	–	–	–
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 50–75%		0	–	–	–	–
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 75–100%		1	853'729	77'690	60'844	-16'846
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse > 100%		13	189'308'959	21'959'846	23'304'243	1'344'397
Flex40	15,20%	8	117'987'928	17'934'169	19'425'817	1'491'648
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 0–50%		0	–	–	–	–
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 50–75%		0	–	–	–	–
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 75–100%		0	–	–	–	–
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse > 100%		8	117'987'928	17'934'169	19'425'817	1'491'648
Total		369	1'341'593'393	127'814'341	135'280'020	7'465'679

* Darin enthalten ist Flex kollektiv mit 296 Anschlüssen und einem Deckungsgrad von 109,88%.

Anlagepool	Zielgrösse Wertschwankungsreserve in %	Anzahl Vorsorgewerke	Notwendiges Vermögen	Notwendige Wertschwankungsreserve in CHF	Vorhandene Wertschwankungsreserve	Reserve-defizit (-)/Reserve-überschuss
Flex						
Rentnerkasse	8,50%	1	879'052'152	74'719'433	6'016'437	-68'702'996
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 0–50%		1	879'052'152	71'719'433	6'016'437	-68'702'996
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 50–75%		0	–	–	–	–
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 75–100%		0	–	–	–	–
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse > 100%		0	–	–	–	–
Total		1	879'052'152	74'719'433	6'016'437	-68'702'996

Die vorhandene Wertschwankungsreserve setzt sich wie folgt zusammen:

	2020 CHF	2019 CHF
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke	135'280'020	121'167'511
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerk Rentner	6'016'437	9'331'051
Total	141'296'457	130'498'562

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien pro Anlagepool per 31.12.2020

Flex20

Vermögensaufteilung per 31.12.2020

Anlage-kategorie	Benchmark	Betrag (CHF)	Portfolio	Benchmark	Delta	Bandbreite	BVV 2
Liquidität/ Geldmarkt	FTSE 1-Month Swiss Franc Eurodeposit	14'301'735	1,22%	2,00%	-0,78%	0,00%–10,00%	–
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA–BBB (TR) in CHF	322'907'156	27,60%	30,00%	-2,40%	22,00%–38,00%	–
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Index (TR) hedged in CHF	109'043'452	9,32%	12,00%	-2,68%	6,00%–18,00%	–
Obligationen Sub-Inv.- Grade	Bloomberg Barclays Global High Yield Bond Index (TR) hedged in CHF	23'376'617	2,00%	0,00%	2,00%	0,00%–5,00%	–
<i>Total Obligationen FW und Sub-Inv.-Grade</i>		<i>132'420'069</i>	<i>11,32%</i>	<i>12,00%</i>	<i>-0,68%</i>	<i>6,00%–18,00%</i>	<i>–</i>
Aktien CHF	Swiss Performance Index (TR) in CHF	165'418'332	14,14%	14,00%	0,14%	9,00%–19,00%	max. 50%
Aktien Ausland	MSCI All Country World ex Switzerland Index (TR Net) in CHF	168'801'531	14,43%	14,00%	0,43%	9,00%–19,00%	
<i>Total Aktien</i>		<i>334'219'863</i>	<i>28,57%</i>	<i>28,00%</i>	<i>0,57%</i>	<i>22,00%–32,00%</i>	<i>–</i>
Immobilien CHF	50% SXI Real Estate Funds Index TR/50% KAGST Immo-Index in CHF	238'902'630	20,42%	20,00%	0,42%	17,00%–23,00%	30% inkl. Ausland
Immobilien Ausland	FTSE EPRA Nareit Developed World Index (TR net) hedged in CHF	71'820'756	6,14%	5,00%	1,14%	2,00%–8,00%	(max. 1/3 ausl. Immobilien)
<i>Total Immobilien</i>		<i>310'723'386</i>	<i>26,56%</i>	<i>25,00%</i>	<i>1,56%</i>	<i>19,00%–30,00%</i>	<i>–</i>
Gold	LBMA Gold Price in CHF	55'313'562	4,73%	3,00%	1,73%	0,00%–5,00%	max. 15%
		1'169'885'770	100,00%				
<i>Davon in Fremdwährung ohne Währungsabsicherung</i>		102'527'428	8,76%	17,00%	-8,24%	0,00%–30,00%	max. 30%

Flex30

Vermögensaufteilung per 31.12.2020

Anlage- kategorie	Benchmark	Betrag (CHF)	Portfolio	Benchmark	Delta	Bandbreite	BVV 2
Liquidität/ Geldmarkt	FTSE 1-Month Swiss Franc Eurodeposit	7'413'787	1,88%	2,00%	-0,12%	0,00%–10,00%	–
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA–BBB (TR) in CHF	69'969'077	17,75%	20,00%	-2,25%	12,00%–28,00%	–
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Index (TR) hedged in CHF	41'758'005	10,59%	14,00%	-3,41%	8,00%–20,00%	–
Obligationen Sub-Inv.- Grade	Bloomberg Barclays Global High Yield Bond Index (TR) hedged in CHF	7'799'414	1,98%	0,00%	1,98%	0,00%–5,00%	–
<i>Total Obligationen FW und Sub-Inv.-Grade</i>		<i>49'557'418</i>	<i>12,57%</i>	<i>14,00%</i>	<i>-1,43%</i>	<i>8,00%–20,00%</i>	<i>–</i>
Aktien CHF	Swiss Performance Index (TR) in CHF	71'595'598	18,16%	18,00%	0,16%	13,00%–23,00%	max. 50%
Aktien Ausland	MSCI All Country World ex Switzerland Index (TR Net) in CHF	73'053'170	18,53%	18,00%	0,53%	13,00%–23,00%	
<i>Total Aktien</i>		<i>144'648'768</i>	<i>36,70%</i>	<i>36,00%</i>	<i>0,70%</i>	<i>28,00%–40,00%</i>	<i>–</i>
Immobilien CHF	50% SXI Real Estate Funds Index TR/50% KAGST Immo-Index in CHF	79'852'551	20,26%	20,00%	0,26%	17,00%–23,00%	30% inkl. Ausland
Immobilien Ausland	FTSE EPRA Nareit Developed World Index (TR net) hedged in CHF	24'120'426	6,12%	5,00%	1,12%	2,00%–8,00%	(max. 1/3 ausl. Immobilien)
<i>Total Immobilien</i>		<i>103'972'977</i>	<i>26,38%</i>	<i>25,00%</i>	<i>1,38%</i>	<i>19,00%–30,00%</i>	<i>–</i>
Gold	LBMA Gold Price in CHF	18'621'267	4,72%	3,00%	1,72%	0,00%–5,00%	max. 15%
		394'183'294	100,00%				
<i>Davon in Fremdwährung ohne Währungsabsicherung</i>		37'336'269	9,47%	21,00%	-11,53%	0,00%–30,00%	max. 30%

Flex40

Vermögensaufteilung per 31.12.2020

Anlage- kategorie	Benchmark	Betrag (CHF)	Portfolio	Benchmark*	Delta	Bandbreite	BVV 2
Liquidität/ Geldmarkt	FTSE 1-Month Swiss Franc Eurodeposit	4'684'933	2,70%	2,00%	0,70%	0,00%–10,00%	–
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA–BBB (TR) in CHF	17'181'576	9,90%	12,00%	–2,10%	6,00%–18,00%	–
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Index (TR) hedged in CHF	9'785'198	5,64%	10,00%	–4,36%	4,00%–16,00%	–
Obligationen Sub-Inv.- Grade	Bloomberg Barclays Global High Yield Bond Index (TR) hedged in CHF	3'408'670	1,96%	0,00%	1,96%	0,00%–5,00%	–
<i>Total Obligationen FW und Sub-Inv.-Grade</i>		<i>13'193'868</i>	<i>7,60%</i>	<i>10,00%</i>	<i>–2,40%</i>	<i>4,00%–16,00%</i>	<i>–</i>
Aktien CHF	Swiss Performance Index (TR) in CHF	40'272'211	23,20%	23,00%	0,20%	18,00%–28,00%	max. 50%
Aktien Ausland	MSCI All Country World ex Switzerland Index (TR Net) in CHF	40'863'055	23,54%	23,00%	0,54%	18,00%–28,00%	
<i>Total Aktien</i>		<i>81'135'266</i>	<i>46,74%</i>	<i>46,00%</i>	<i>0,74%</i>	<i>40,00%–50,00%</i>	<i>–</i>
Immobilien CHF	50% SXI Real Estate Funds Index TR/50% KAGST Immo-Index in CHF	36'733'918	21,16%	21,00%	0,16%	18,00%–24,00%	30% inkl. Ausland
Immobilien Ausland	FTSE EPRA Nareit Developed World Index (TR net) hedged in CHF	12'464'021	7,18%	6,00%	1,18%	3,00%–9,00%	(max. 1/3 ausl. Immobilien)
<i>Total Immobilien</i>		<i>49'197'939</i>	<i>28,34%</i>	<i>27,00%</i>	<i>1,34%</i>	<i>21,00%–30,00%</i>	<i>–</i>
Gold	LBMA Gold Price in CHF	8'184'653	4,72%	3,00%	1,72%	0,00%–5,00%	max. 15%
		173'578'235	100,00%				
<i>Davon in Fremdwährung ohne Währungsabsicherung</i>		<i>15'501'413</i>	<i>8,93%</i>	26,00%	–17,07%	0,00%–30,00%	max. 30%

Flex Vorsorgewerk Rentner

Vermögensaufteilung per 31.12.2020

Anlage- kategorie	Benchmark	Betrag (CHF)	Portfolio	Benchmark	Delta	Bandbreite	BVV 2
Liquidität/ Geldmarkt	FTSE 1-Month Swiss Franc Eurodeposit	8'436'253	1,09%	2,00%	-0,91%	0,00%–10,00%	–
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA–BBB (TR) in CHF	213'385'195	27,61%	30,00%	-2,39%	22,00%–38,00%	–
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Index (TR) hedged in CHF	72'064'297	9,32%	12,00%	-2,68%	6,00%–18,00%	–
Obligationen Sub-Inv.- Grade	Bloomberg Barclays Global High Yield Bond Index (TR) hedged in CHF	15'433'086	2,00%	0,00%	2,00%	0,00%–5,00%	–
<i>Total Obligationen FW und Sub-Inv.-Grade</i>		<i>87'497'383</i>	<i>11,32%</i>	<i>12,00%</i>	<i>-0,68%</i>	<i>6,00%–18,00%</i>	<i>–</i>
Aktien CHF	Swiss Performance Index (TR) in CHF	109'264'707	14,14%	14,00%	0,14%	9,00%–19,00%	max. 50%
Aktien Ausland	MSCI All Country World ex Switzerland Index (TR Net) in CHF	111'494'074	14,43%	14,00%	0,43%	9,00%–19,00%	
<i>Total Aktien</i>		<i>220'758'781</i>	<i>28,56%</i>	<i>28,00%</i>	<i>0,56%</i>	<i>22,00%–32,00%</i>	<i>–</i>
Immobilien CHF	50% SXI Real Estate Funds Index TR/50% KAGST Immo-Index in CHF	158'557'049	20,52%	20,00%	0,52%	17,00%–23,00%	30% inkl. Ausland
Immobilien Ausland	FTSE EPRA Nareit Developed World Index (TR net) hedged in CHF	47'677'084	6,17%	5,00%	1,17%	2,00%–8,00%	(max. 1/3 ausl. Immobilien)
<i>Total Immobilien</i>		<i>206'234'133</i>	<i>26,68%</i>	<i>25,00%</i>	<i>1,68%</i>	<i>19,00%–30,00%</i>	<i>–</i>
Gold	LBMA Gold Price in CHF	36'541'008	4,73%	3,00%	1,73%	0,00%–5,00%	max. 15%
		772'852'754	100,00%				
<i>Davon in Fremdwährung ohne Währungsabsicherung</i>		68'683'229	8,89%	17,00%	-8,11%	0,00%–30,00%	max. 30%

Die Anlagerichtlinien gemäss gültigem Anlage-reglement und BVV2 Art. 54, Art 54a, Art. 54b (wie im Vorjahr) wurden eingehalten.

In der Bilanz sind Wertschriften auf Stufe Vorsorge-werk in der Höhe von CHF 94'741 bilanziert. Es handelt sich dabei um Wertschriften, die im Zuge einer Übernahme noch nicht veräussert werden konnten.

Für die Einlieferung oder Auslieferung von Wertschrif-ten wird ein separates Konto und Depot unter der Position «Abwicklungskonto» in der Bilanz geführt. Per 31. Dezember 2020 betrug der Saldo CHF 242'207. Es handelt sich dabei um Wertschriften, die als Folge von Vertragsübernahmen nicht veräussert werden konnten.

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Auf Stufe Stiftung sind keine derivative Finanzinstru-mente eingesetzt.

6.6 Offene Kapitalauszahlungen (z.B. aus Private-Equity-Anlagen)

Gemäss gültigem Anlagereglement der Stiftung sind Investitionen in Private Equity Anlagen nicht erlaubt.

6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Securities Lending ist gemäss dem Anlagereglement erlaubt. Per Bilanzstichtag wurde auf Stufe Stiftung kein Securities Lending durchgeführt.

6.8 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

Portfolio 2020	Nettorendite	Ausschüttung
Flex20	4,18%	4,18%
Flex30	4,66%	4,66%
Flex40	4,90%	4,90%
Vorsorgewerk Rentner	4,23%	4,23%

Verteilung Nettoergebnis

Von den oben ausgewiesenen Nettorenditen wurden gemäss Beschluss des Stiftungsrates keine Abzüge zur Bildung von Rückstellungen vorgenommen.

Aufgrund der durch den Stiftungsrat genehmigten Ausschüttung ergeben sich folgende Belastungen:

Vorsorgewerke (individuell/kollektiv)	2020 CHF	2019 CHF
Flex20	48'278'233	97'888'867
Flex30	17'741'636	34'774'398
Flex40	8'395'802	20'146'953
Total Nettoausschüttung Vorsorgewerke	74'415'672	152'810'217

Vorsorgewerk Rentner	2020 CHF	2019 CHF
Vorsorgewerk Rentner	33'014'902	68'984'035
Total Nettoausschüttung Vorsorgewerk Rentner	33'014'902	68'984'035

Mit Inkrafttreten des Reglements «Beteiligung und Sa-nierung» wurde erstmalig eine Beteiligung zu Gunsten der Vorsorgewerke ausgeschüttet. Für das Jahr 2020 betrug die Beteiligung für:

	2020 CHF	2019 CHF
Flex individuell	5'394'906	-
Flex kollektiv	3'533'755	-
	8'928'661	-

6.9 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Vermögens- anlagen	Flex20	Flex30	Flex40	Flex	Individuelle Anlagen Vor- sorgewerke	Total Flex Sammel- stiftung	Total Flex Sammel- stiftung
	31.12.2020	31.12.2020	31.12.2020	Rentner- kasse 31.12.2020			
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Total Vermögens- anlagen	1'169'885'770	394'183'294	173'578'235	772'852'754	94'741	2'510'594'794	2'303'980'535
davon:							
Transparente Anlagen	1'169'885'770	394'183'294	173'578'235	772'852'754	94'741	2'510'594'794	2'303'898'947
Intransparente Anlagen nach Artikel 48a Abs. 3 BVV2	-	-	-	-	-	-	81'588
Kostentrans- parenzquote der kostentransparenten Vermögensanlagen	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
Kostentrans- parenzquote der kostenintransparenten Vermögensanlagen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Vermögens- verwaltungskosten							
Direkt verbuchte Vermögens- verwaltungskosten	1'659'678	587'311	291'615	1'114'795	-	3'653'399	5'243'261
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF der Kollektivanlagen	2'197'713	726'219	335'738	1'532'520	-	4'792'190	4'794'034
Verbuchte Vermögens- verwaltungskosten in der Betriebsrechnung	3'857'391	1'313'530	627'353	2'647'315	-	8'445'589	10'037'295
In Prozent der kosten- transparenten Vermögensanlagen						0,34%	0,44%

Die unter der Position «Vermögensverwaltungskosten Abwicklungskonto» geführten Aufwendungen von CHF 6'910 werden nicht in den Erläuterungen zu den Vermögensverwaltungskosten geführt. Es handelt sich dabei um Kosten, die im Zusammenhang mit Vertragsübernahmen oder Vertragsauflösungen auftreten und nicht einem Pool zugewiesen werden können.

Im Jahr 2020 wurden keine intransparenten Anlagen mehr geführt. Die im Jahr 2019 ausgewiesenen Titel konnten im 2020 liquidiert und der Erlös an die betroffenen Vorsorgewerke ausbezahlt werden.

6.10 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

Ausser den üblichen Beitragsforderungen bestehen keine Anlagen beim Arbeitgeber.

Arbeitgeber- Beitragsreserven	2020 CHF	2019 CHF
Stand Arbeitgeber- Beitragsreserven am 1.1.	18'506'478	18'453'483
Bildung	3'718'311	2'857'291
Auflösung (Beitragsfinanzierung)	-2'999'176	-2'905'825
Auflösung infolge Vertragsauflösung	-477'338	-10'000
*Zins	110'531	111'529
Total Arbeitgeber- Beitragsreserven 31.12.	18'858'806	18'506'478

* Im Produkt Flex kollektiv wird die Arbeitgeberbeitragsreserve jeweils mit dem BVG-Zinssatz (1,00%, Vorjahr 1,00%) verzinst. Beim Produkt Flex individuell liegt die Entscheidung bei den Vorsorgekommissionen.

7 Erläuterung zu weiteren Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Aktive Rechnungsabgrenzung

	2020 CHF	2019 CHF
Vorsorgekapital Rentner (Pensionierungen per 31.12.)	1'583'517	2'359'776
Deckungskapital übernommener Leistungsfälle (Akonto)	–	8'000'000
Abgrenzungen auf Stufe Vorsorgewerke	93'399	2'908
	1'676'916	10'362'684

7.2 Verbindlichkeiten aus FZL und Renten

	2020 CHF	2019 CHF
Eingebrachte Freizügigkeits- leistungen und Übernahmen	19'491'182	17'096'965
Pendente Austrittsleistungen	43'948'064	29'638'981
Banken und Versicherungen	511'903	-295'625
Andere Verbindlichkeiten	1'230'326	6'943'684
	65'181'475	53'384'005

7.3 Passive Rechnungsabgrenzung

	2020 CHF	2019 CHF
Vermögensverwaltungs- gebühren*	140'773	1'283'343
Übrige Rechnungsabgrenzungen	720'640	205'871
	861'412	1'489'214

* Die Abgrenzung 2019 beinhaltet Custody-Gebühren, die im Jahr 2020 beglichen wurden. Im 2020 werden die Gebühren nicht mehr erhoben.

7.4 Übersicht der Beiträge

Die Beiträge werden für jedes angeschlossene Vorsorgewerk individuell berechnet. Massgebend ist der durch den Anschluss gewählte Vorsorgeplan. Jeder Anschluss erhält eine Leistungs- und Kostenzusammenstellung, worin die jährlichen sowie die monatlichen Beiträge je versicherter Person ausgewiesen werden. Zusätzlich wird jedem Anschluss monatlich eine detaillierte Rechnung zugestellt.

Zusammenstellung der Beiträge:	2020	2019
	CHF	CHF
Sparbeiträge	90'369'889	82'426'412
Risikoprämie	12'576'391	12'390'258
Teuerungsprämie	368'384	325'625
Beiträge Sicherheitsfonds	505'319	466'744
Verwaltungskosten	2'239'979	2'038'389
Sanierungsbeiträge	7'518	26'186
	106'067'480	97'673'615

7.5 Stiftungskapital

Das Stiftungskapital beläuft sich auf CHF 100'000.

	2020	2019
	CHF	CHF
Saldo Stiftungskapital am 1.1.	100'000	100'000
Saldo am 31.12.	100'000	100'000

7.6 Nicht technische Rückstellungen

Für allfällige Eventualverpflichtungen wird eine nicht technische Rückstellung eingesetzt. Diese Position dient nicht dazu, Willkür- und Glättungseffekte zu erzielen bzw. in Kauf zu nehmen.

	2020	2019
	CHF	CHF
Saldo nicht-technische Rückstellungen am 01.01.	500'000	500'000
Saldo am 31.12.	500'000	500'000

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die BVS Zürich hat am 11. Januar 2020 eine Stellungnahme inkl. Auflagen bzw. Bemerkungen zur Berichterstattung 2019 erstellt. Darin wurden folgende für den Jahresabschluss 2020 relevanten Aspekte aufgeführt:

- Im Anhang der Jahresrechnung, Ziff. 5.10 ist die gruppenweise Darstellung der Deckungsgrade der VSW Flex mit der Bilanzsumme zu ergänzen. Diese Auflage konnte im Geschäftsbericht 2020 umgesetzt werden.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Unterdeckung/Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

Aufgrund des konzeptionellen Aufbaus der Swisscanto Flex Sammelstiftung ist es grundsätzlich möglich, Vorsorgewerke in Unterdeckung anzuschliessen. Per 31. Dezember 2020 befindet sich ein Vorsorgewerk in Unterdeckung.

Mit dem betroffenen Vorsorgewerk bestehen bereits Sanierungsmassnahmen, die periodisch überprüft werden.

Übersicht Unterdeckung Vorsorgewerke

	Anzahl Versicherte	Notwendiges Vorsorgekapital	Unterdeckung	Vorhandenes Vorsorgekapital	Deckungs- grad I	Arbeitgeber- Beitragsre- serve mit VV
Vorsorgewerk 1	36	1'688'063	-46'936	1'641'127	97,22%	-
Total		1'688'063	-46'936	1'641'127		-

	Vorhandenes Vorsorgekapital inklusive Reserve	Deckungs- grad II	Zielgrösse WSR in %	Zielgrösse WSR in CHF	Reserve- defizit
Vorsorgewerk 1	1'641'127	97,22%	8,50%	143'486	-190'422
Total	1'641'127			143'486	-190'422

9.2 Teilliquidation

Per 31. Dezember 2015 wurde ein Anschluss aufgelöst. Per Stichtag 31. Dezember 2016 wurde das Vorsorgekapital und ein Anteil an den freien Mittel an die neue Vorsorgeeinrichtung übertragen. Die Liquidation ist in Folge von Einsprachen pendent. Der per 23. April 2021 datierte Entscheid im Überprüfungsverfahren der BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich ist noch nicht rechtskräftig.

Bei den Vorsorgewerken der Flex individuell wird per 31. Dezember 2020 bei fünf Vorsorgewerken geprüft, ob die Voraussetzung einer Teilliquidation erfüllt ist. Die Abwicklung wird im Laufe des Jahres 2021 durchgeführt.

Bei einem Vorsorgewerk der Flex individuell konnte im Berichtsjahr 2020 eine Teilliquidation des Vorsorgewerkes durchgeführt werden. Die fälligen Austrittsleistungen wurden im Umfang der Unterdeckung gekürzt.

Im Vorsorgewerk Flex kollektiv hat die Prüfung ergeben, dass per 31. Dezember 2020 keine Teilliquidation vorliegt.

Im Vorsorgewerk Rentner hat die Prüfung ergeben, dass per 31. Dezember 2020 keine Teilliquidation vorliegt.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse mit Einfluss auf das Geschäftsergebnis 2020 eingetreten.

Zürich, 25. Juni 2021
Ort, Datum

Dr. Christof Strässle
Präsident des Stiftungsrates

Zürich, 25. Juni 2021
Ort, Datum

Andreas Schmeltzer
Geschäftsführer

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon +41 58 286 31 11
Fax +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An den Stiftungsrat der

Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken, Zürich

Zürich, 25. Juni 2021

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Abs. 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung

der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- ▶ im Falle einer Unterdeckung die Vorsorgeeinrichtung die erforderlichen Massnahmen zur Wiederherstellung der vollen Deckung eingeleitet hat;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Der Gesamtdeckungsgrad der Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken beträgt per 31. Dezember 2020 111.79%. Die Swisscanto Flex Sammelstiftung umfasst 352 Vorsorgewerke, von denen eines eine Unterdeckung aufweist. Für eine Übersicht der Deckungsgrade der Vorsorgewerke wird auf die Informationen im Anhang der Jahresrechnung verwiesen.

Für Vorsorgewerke mit einem Deckungsgrad kleiner 100 % wird basierend auf Art. 35a Abs. 2 BVV 2 festgestellt, ob pro Vorsorgewerk die Anlagen mit der Risikofähigkeit im Einklang stehen.

Gemäss unserer Beurteilung halten wir fest, dass

- ▶ der Stiftungsrat unter Einbezug der Vorsorgekommissionen seine Führungsaufgabe in der Auswahl einer der gegebenen Risikofähigkeit angemessenen Anlagestrategie, wie im Anhang der Jahresrechnung unter Ziff.6 erläutert, nachvollziehbar wahrnimmt;
- ▶ der Stiftungsrat unter Einbezug der Vorsorgekommissionen bei der Durchführung der Vermögensanlage die gesetzlichen Vorschriften beachtet und insbesondere die Risikofähigkeit unter Würdigung der gesamten Aktiven und Passiven nach Massgabe der tatsächlichen finanziellen Lage sowie der Struktur und zu erwartenden Entwicklung des Versichertenbestandes ermittelt hat;
- ▶ die Anlagen beim Arbeitgeber den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vermögensanlage unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen mit den Vorschriften von Art. 49a und 50 BVV 2 in Einklang steht;
- ▶ die Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung vom Stiftungsrat unter Bezug der Vorsorgekommissionen und des Experten für berufliche Vorsorge beschlossen, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und des Massnahmenkonzeptes umgesetzt sowie die Informationspflichten eingehalten wurden;
- ▶ der Stiftungsrat unter Einbezug der Vorsorgekommissionen die Wirksamkeit der Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung bisher überwacht hat. Er hat uns zudem bestätigt, dass er die Überwachung fortsetzen und bei veränderter Situation die Massnahmen anpassen wird.

Wir halten fest, dass die Möglichkeit zur Behebung der Unterdeckung und die Risikofähigkeit bezüglich der Vermögensanlage auch von nicht vorhersehbaren Ereignissen abhängen, z.B. Entwicklungen auf den Anlagemärkten und beim Arbeitgeber.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Patrick Schaller
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Jasmin Bernhard
(Qualified
Signature)

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)